



MODERNISIERUNG VON KRANKENHÄUSERN IN POLEN

EINLADUNG

KONFERENZ AM 20. JANUAR 2016

VERANSTALTUNGSORT: ROTONDA Business-Club, Pantaleonswall 27, 50676 Köln

Veranstalter:





Sehr geehrte Damen und Herren,

die Gesellschaft zur Förderung von Wissenstransfer Ost-West mit der Abteilung für Handel und Investitionen der Botschaft der Republik Polen, laden Sie ganz herzlich zu der Konferenz „Modernisierung von Krankenhäusern in Polen – Geschäftschancen auf dem polnischen Gesundheitsmarkt“ am 20. Januar 2016, ein.

Polen ist seit 2004 Mitglied der Europäischen Union, aufgrund seines aktuell besonders investitionsfreundlichen Umfeldes gehört es zu den Top-Zielländern der EU. Im mehrjährigen Finanzrahmen 2014 - 2020 der EU, wurde Polen eine Rekordsumme von mehr als 72,8 Mrd. Euro gewährt. Das polnische Gesundheitsministerium will die Effizienz von Investitionen im Gesundheitssektor steigern. Ein entsprechendes Dokument reichte das Ministerium im Juli 2015 bei der Europäischen Kommission ein. Künftig müssen Einkäufe besser geplant werden, um die EU-Mittel zu erhalten. Bei Ausschreibungen sollen auch andere Kriterien als nur der Preis in die Entscheidung einfließen.

Polen rüstet seine Kliniken auf, um die durch den demographisch bedingten Wandel geänderten Bedürfnisse von Patienten zu befriedigen. Das bietet auch den deutschen Medizintechnik Anbietern Chancen.

Innerhalb der vergangenen sieben Jahre wurden 700 Investitionsprojekte im polnischen Gesundheitswesen mit einem Wert von 600 Mio. Euro – mit Unterstützung aus Brüssel – realisiert. In der neuen EU-Finanzperiode 2014 - 2020 wurden Milliardenbeträge zur Verfügung gestellt.

In den kommenden zwei Jahren sollen die Jahresumsätze mit Medizintechnik in Polen 1,3 Mrd. Euro erreichen – ein Drittel der öffentlichen Gesundheitseinrichtungen plant, mindestens eine neue Abteilung zu eröffnen.

Im Rahmen dieser Veranstaltung wird die Entwicklung und der Bedarf an Medizin- und Labortechnik sowie die Ausbaupläne der Gesundheitseinrichtungen einiger Regionen in Polen präsentiert.

Experten aus den zuständigen Behörden und Verbänden sowie deutsche Experten und Rechtsanwälte, Vertreter der AHK, Deutsch-Polnische Industrie- und Handelskammer werden ihre Erfahrungen auf diesem Markt präsentieren und zeigen, welche Chancen bestehen und wie man diese ergreifen kann. Die Konferenz bietet Ihnen die Möglichkeit, wichtige Kontakte für Ihre Geschäfte zu knüpfen und Erkenntnisse aus erster Hand zu erhalten. Zu dieser Veranstaltung laden wir vorwiegend Geschäftsführer und Exportleiter von Unternehmen aus dem Sektor Medizin- und Labortechnik ein.

Die Veranstaltung ist auf 60 Teilnehmer ausgerichtet. Anmeldeschluss ist am 15. Dezember 2015. Weitere Informationen finden Sie im Programm und Anmeldeformular oder in Kürze auf unserer Website: www.wow-bonn.de.

Mit freundlichen Grüßen,

Maria-Anna Courage

Geschäftsführerin

VERANSTALTER & KONTAKT:



**Gesellschaft zur Förderung von
Wissenstransfer Ost - West e.V.**

Maria-Anna Courage, Geschäftsführerin;

Grantham-Allee 2-8 | 53757 Sankt Augustin

Tel.: +49 2241/3972-230 (-231, -232) | Fax: +49 2241 / 3972 239

E-Mail: maria-anna.courage@wow-bonn.de | www.wow-bonn.de